Biotopname
Zwischenmoor am Ostrand des "Heidenholzes"

X

TK10 0305 - 432 **Biotop-Nr.** - 4015

Anschluß in TK

Standort /Geologie
Vermoorte Senke innerhalb der Stauchmoräne/Kesselmoor

Naturraum Kühlung
104

Film-Nr. **Bild-Nr.**
Luftbild-Nr. 228 - 0052

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Bad Doberan

Gemeinde / Stadt
Kröpelin, Stadt

Größe in ha 0,3504
Länge in m ,
min. Breite in m ,
max. Breite in m ,

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
03153

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V X

NLP		FND		NP		FiB	
NSG		LSG		BR		FFH-Geb.	
ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	

	Hauptcod.	Nebencode								Überlagerungscode	
Code	MSW	MST								UML	
%	60	40									

Vegetationseinheiten
Torfmoos-Sumpffarn-Ohrweidengebüsch, Torfmoos-Moorbirken-Gebüsch, Torfmoos-Seggen-Ried, Moorbirken-Torfmoos-Rasen

Habitate + Strukturen

Beschreibung / Besonderheiten
Langgestrecktes Sauer-Zwischenmoor mit hydrologischem Zustand als Kesselmoor;
Vegetationseinheiten flächig verzahnt, ausgedehnte Flächen mit Sumpfblutauge. Es dominieren verbuschte Flächen mit Birke und Ohrweide, die immer wieder in Torfmoos-Seggenriede (mit Schnabelsegge, Grausegge etc.) übergehen.
Der Rand ist eutroph mit Flatterbinse, Scheinzypersegge etc.

Wertbestimmende Kriterien

	Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse
	Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen
X	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung
	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge
X	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	X	Umgebung relativ störungsarm
	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter
	typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
	Struktur- und Habitatreichtum		

Gefährdung

keine Gefährdung X

Empfehlung

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10 / Biotop-Nr.: 0305 - 432 - 4015

Substrat

k	g	
	g	Torf, wenig gestört
		Torf, degradiert
		Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamm
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
	g	mesotroph
k		eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
		feucht
	g	sehr feucht
	g	naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
	g	eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
	g	Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
		aufgelassen
	g	keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
	g	Laub- / Mischwald
	g	Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
k		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Betula pubescens
Lysimachia thyrsiflora
Potentilla palustris
Sphagnum fallax
Thelypteris palustris

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Agrostis canina
Carex elata
Carex paniculata
Carex pseudocyperus
Juncus effusus
Peucedanum palustre
Salix aurita
Sphagnum palustre
Typha angustifolia

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Calamagrostis canescens
Carex canescens
Carex rostrata
Picea abies
Salix cinerea
Sphagnum squarrosum

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 03.09.1996

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: IBS-Weinauge

Foto: 2

Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0